

## **Rudolf - Mansfeld - Preis**

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf den Gebieten der Kulturpflanzenforschung, insbesondere dem der genetischen Ressourcen, wird von der Gemeinschaft zur Förderung der Kulturpflanzenforschung Gatersleben e. V. zum zwölften Mal der Rudolf Mansfeld Preis verliehen. Rudolf Mansfeld (1901 - 1960) prägte als Leiter der Abteilung Systematik und Sortiment von 1946 bis 1960 maßgeblich die Forschungsarbeiten an genetischen Ressourcen. Das von ihm geschaffene integrierte Modell von Taxonomie und Genbankarbeit bestimmt noch heute die Arbeiten an genetischen Ressourcen im Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung Gatersleben.

Zu Ehren des Forschers Rudolf Mansfeld wird der Preis für die beste Abschlussarbeit (Diplom/Master of Science) vergeben, die sich mit einem Thema aus dem Gebiet der Kulturpflanzentaxonomie oder der Erforschung der genetischen Ressourcen im weiteren Sinne befasst.

Die Auszeichnung ist mit einem Geldbetrag von EUR 1.000 verbunden.

Die Ausschreibung richtet sich an Absolventen, die eine Abschlussarbeit in dem genannten Themenbereich angefertigt haben. Das Datum der Erteilung des Diploms/Master of Science darf zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.

Die Ausschreibung wird in einschlägigen Fachinstituten deutscher Hochschulen bekannt gemacht. Die Bewerber reichen ihre Abschlussarbeit zusammen mit dem Abschlusszeugnis und mit einer kurzen Stellungnahme des Betreuers der Arbeit an den Geschäftsführer der Gemeinschaft ein. Der Preisträger wird durch ein unabhängiges Gutachtergremium ermittelt.

Die Preisverleihung findet am IPK im Rahmen des Institutstags statt. Dabei stellt der Preisträger seine Arbeit und evtl. zu dem Thema fortgeführte Untersuchungen in einem Vortrag vor.

Gatersleben, im Februar 2017

.....  
**Vorsitzender der Fördergemeinschaft**

Der Rudolf-Mansfeld-Preis wurde zuletzt vergeben im Jahr 2015 an Frau Lisa Bertram für  
„Vergleich von Methoden zur Schätzung von Ertragszuwachs und Zuchtfortschritt bei Winterweizen“

und Herrn Christian Colmsee für  
“Datenmanagement und Visualisierung von BAC-Netzwerken zur Unterstützung der Sequenzierung des Gerstengenoms”

im Jahr 2013 an Frau Ulrike Rudolph für  
„Genetische Diversität in einer Weltkollektion von Winterroggen-Populationen“

im Jahr 2011 an Herrn Willmar Leiser für  
„Variation for adaptation of sorghum to low Phosphorous soils in Mali (West Africa)“

---

### **Ausschreibung 2017**

Die Gemeinschaft verleiht 2017 zum zwölften Mal den Rudolf-Mansfeld-Preis. Bewerber reichen bitte Ihre Abschlussarbeit im Sekretariat des Geschäftsführers des Vereins bis zum 31. Mai 2017 elektronisch als pdf-Datei unter Email: [schiele@ipk-gatersleben.de](mailto:schiele@ipk-gatersleben.de) ein.